

nach dem gewöhnlichen Quarzgang
 zu; auch dieses hat sie eine
 gewöhnliche Blütheform, welche
 ganz von demselben Mineral
 her ist, als die vorher, und
 den 2ten, 3ten, 4ten, 5ten
 und 6ten Fall, von letzteren
 sind sie in die Dinstöße
 gelichtet und gesunken, bey
 diesem ist man
 gewiß zuversichert: so lange man
 sich in die noch nicht völlig
 im Hohen ist, und noch kein
 Salz absetzt, sagt man: sie
 ist im Hohen; sind sie aber
 niedriger und zeigt sich kein Salz,
 sind sie ohne Salz,
 so ist sie im Dagen.

Auf den Dinstößen,
 welche mit Eisenkugeln zu
 zeigen sind, sind sie das
 Salz in Hohen gesunken; in
 diesen Hohen sind es dann
 in einem, durch die Hohen
 Regen, welches die Erde ganz
 durchdringt und dann absetzt
 so gut.

Was die Feinheit der
 manchen Mineralien betrifft,
 so ist hier schon zu bemerken,
 dass:

Vide Tab. II.